



## Einladung zum Vortrag

**Mag.<sup>a</sup> Dr.<sup>in</sup> phil. Nicole Melanie Goll**  
Universität Graz

### ***“Fighting a gentlemen´s war? Zur Konstruktion des Bildes des Luftkriegs und seiner Protagonisten an der Isonzofront“***

Der Erste Weltkrieg als „Massenkrieg“ zog in mehrerer Hinsicht starke Veränderungen in der Kriegführung, der Kriegstechnik, aber auch der Auffassung von Krieg nach sich. Mit dem Luftraum entwickelte sich dabei ein neues Schlachtfeld, das – bald von allen kriegführenden Nationen genutzt – zu einem Gegenpol zum Massensterben in den Schützengräben am Boden hochstilisiert wurde.

Der Vortrag zeichnet die unterschiedlichen Entwicklungslinien nach und fragt u. a.: Wie manifestiert sich der Luftkrieg im Ersten Weltkrieg? Welche Bilder des Luftkrieges wurden konstruiert bzw. transportiert? Von wem und zu welchem Zweck? Waren diese Bilder Veränderungen unterworfen? Was entspricht der Realität, was ist Fiktion? Und welche Funktion hatten gerade Heldenkonstruktionen in der neu aufgebauten Luftkriegführung?

**Vortrag im Rahmen der Ringvorlesung  
„Der Erste Weltkrieg in internationaler und regionaler Perspektive  
Der italienische Kriegseintritt und seine Folgen“**

**Beginn: Mittwoch, 17.06.2015, 17:15 Uhr  
Ort: Hörsaal 2, GEIWI-Turm, Innrain 52**

**Alle Studierenden und Interessierten sind herzlich eingeladen!**



**Veranstalter/innen:**  
**ao. Univ.-Prof. Mag. Dr. Gunda Barth-Scalmani      Ass.-Prof. Mag. Dr. Hermann Kuprian**